gsw MINDEN MAGAZIN

Gut und sorglos wohnen

Ausgabe Sommer/Herbst 2017

90 Jahre Genossenschaft
1927 bis 2017

HSF Heizung | Sanitär | Klimatechnik
Fortunato GbR
elegante und effiziente Lösungen

Produktabbildungen: DURAVIT

Mit unserer Hilfe
sind Ihren Ideen
keine Grenzen gesetzt!

Kleinenbremer Straße 8 · 32457 Porta Westfalica · Tel.: 0 57 22 / 89 38 86 · Fax: 0 57 22 / 89 38 87 **www.hsf-fortunato.de**

MEHR
sparen

Machen Sie den Energiecheck!

Wechseln Sie jetzt mit Strom und Gas zu uns und erhalten Sie Ihre gesamte Energie aus einer Hand mit Service vor Ort. Mit Stichtags-Abrechnung zum 31.12. eines Jahres.

So einfach geht's: Jahresabrechnung Ihres jetzigen Anbieters mitbringen, Sparpotenzial ermitteln lassen und **Wechselprämie** sichern. Den Wechsel übernehmen wir für Sie.

Besuchen Sie uns im **Kundencenter**
Großer Domhof 3, Mo. bis Fr. von 9 -17 Uhr

Mindener
STADTWERKE
Meine Stadt. Meine Energie.

Kostenlose Mindener-Stadtwerke-Hotline: **08005278941** | Mehr Energie unter: **www.mindener-stadtwerke.de**

Impressum

Herausgeber:
Genossenschaft für Siedlungsbau
und Wohnen Minden eG

Manteuffelstraße 2
32423 Minden
Telefon: 0571/888010

Chefredaktion
Rolf Kruse (v. i. S. d. P.)

Produktion:
Trend Verlag GmbH & Co. KG, Minden

Redaktion
redaktion@gsw-minden.de
redaktion@trendjournal.de

Verbreitung:
Verteilung an die Mieter der GSW
div. Geschäfte und Lesezirkel

Fotos
Privat u. Agenturen
Titelfoto: © GSW Minden

Druck & Belichtung
Drake Media GmbH
05734 921-01
www.drake-media.de

Inhalt

Editorial 4

Notfalldienst der GSW 5

GSW Aktuell 6

Baujournal 10

Musik & Fimtipps 14

Buchtipps 16

Mieterjubiläen 17

Vertreterversammlung 18

Personalien 20

Autokino 22

DACHDECKEREI
D. Thäsler
... alles wird gut

Hinterm Felde 4
32469 Petershagen-Friedewalde
Tel. 05704- 958940

Bernd Hausmann

Vorstandsvorsitzender

Liebe Mieterinnen und Mieter, liebe Leserinnen und Leser,

in diesem Jahr blickt die GSW Minden auf eine 90jährige Firmengeschichte zurück. Im Laufe dieser langen Zeit durchlief die Genossenschaft auf politischer und wirtschaftlicher Ebene eine wechselvolle Geschichte. Aber auch in schwierigen Zeiten hat die Genossenschaft stets ihren Auftrag, nämlich Mitglieder mit preiswerten und guten Wohnungen zu versorgen, zielstrebig verfolgt.

Heute hat die Genossenschaft über 2.200 eigene Wohnungen und über 4.500 Mitglieder. Zahlen die belegen, dass eine gute Basis für eine gesunde Wohnungsgenossenschaft besteht. Der schon vor Jahren eingeschlagene Weg, umfangreiche Investitionen in die Instandhaltung und Modernisierung des eigenen Wohnungsbestandes zu tätigen, hat die Genossenschaft zukunftsorientiert aufgestellt und zu einer nachhaltigen Aufwertung des Wohnungsbestandes geführt. Ein Weg der auch in den nächsten Jahren fortgesetzt wird. Allein in diesem Jahr werden wieder mehr als 3 Mio. Euro in Modernisierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen investiert.

Aber auch auf dem Neubausektor ist die Genossenschaft seit ein paar Jahren wieder tätig. In 2012 wurde nach rd. 20 Jahren mit dem Bau eines Mehrfamilienhauses an der Drabertstraße in Minden begonnen. Zurzeit errichtet die Genossenschaft einen Neubau mit acht barrierefreien kleinen Wohnungen in Petershagen-Lahde. In die Planung dieser Objekte sind die gegenwärtigen und zukünftigen Wohnungsansprüche der Mieter eingeflossen.

Die Genossenschaft reagiert mit den genannten Maßnahmen und Projekten somit auf die aktuellen Anforderungen des Marktes und bietet attraktive Wohnungen zu fairen Mietpreisen.

Unser Anspruch ist es, Ihnen nicht nur funktionelle Wohnungen zu bieten, sondern einen Lebensraum, in dem Sie sich in jeder Lebensphase wohlfühlen.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß bei der Lektüre dieser Zeitung, eine schöne Sommerzeit und einen schönen Herbst.

NOTFALLDIENST DER GSW

Wir sind natürlich sehr daran interessiert, unseren Mietern begleitende Serviceleistungen anzubieten. So steht schon seit Jahren ein Notfalldienst außerhalb unserer Geschäftszeiten telefonisch zur Verfügung. Dieser Mieter-Service betrifft dringende Reparaturen, die sich außerhalb unserer Geschäftszeiten ereignen und einen Handwerkereinsatz rechtfertigen, wie z. B. ein Ausfall der Heizung oder ein Wasserrohrbruch. Der Notfalldienst wird von Handwerksfirmen, die schon seit Jahren eng mit der GSW zusammen arbeiten, übernommen.
Mittlerweile sind es die im Nachfolgenden aufgeführten, sechs Unternehmen, die im monatlichen Wechsel für Sie als Ansprechpartner in diesen Fällen zur Verfügung stehen:

FA. KREGELER & SÖHNE GMBH
FA. HSF FORTUNATO GBR
FA. HSB GMBH
FA. MARIN ELEKTROINSTALLATION
FA. ELEKTRO SÜLTEMEYER
FA. WILHELM BUSSE

Es ist garantiert, dass außerhalb der Geschäftszeiten eine der genannten Firmen Ihre Notfallmeldung unter der Rufnummer

01718960099 entgegennimmt.

Bitte beachten Sie, dass ein tropfender Wasserhahn ebenso wenig ein Notfall ist, wie ein Nachbar, der seinen Fernseher zu laut eingestellt hat. In diesen Fällen können Sie am nächsten Tag telefonisch ihr Anliegen unseren Mitarbeitern vortragen. Ein Einsatz der von uns beauftragten Handwerker im Notdienst verursacht immer höhere Kosten, als ein „normal“ beauftragter Einsatz, da ein entsprechender Zuschlag anfällt. Wir werden uns zukünftig vorbehalten, diese Kosten in Fällen, die keinen Notdiensteinsatz rechtfertigen, vom Verursacher anzufordern.

Während der Geschäftszeiten können Sie Notfälle in unserer Telefon-Zentrale unter der Rufnummer 0571 / 88801-0 telefonisch mitteilen.

Bei Problemen mit dem Fernsehempfang (Kabel- oder Satellitenfernsehen) wenden Sie sich bitte direkt an die Service-Hotline der Tele Columbus GmbH, Rufnummer **030 / 33888000.**

Gerüstbau
Schöttker
RINTELN
☎ 0 57 51 / 1 52 62

VON 76 MITGLIEDERN ZU ÜBER 4500

Vom kleinen Sparverein, der Eigenheime finanziert, zur modernen Vermietungs- und Dienstleistungs-Genossenschaft: Die Genossenschaft für Siedlungsbau und Wohnen Minden eG – kurz: GSW Minden – hat eine wechselvolle Geschichte hinter sich. Im Kern ist sich die Genossenschaft allerdings über all die Jahre immer treu geblieben.

„Uns geht es nicht um Profit – sondern darum, die Menschen in Sachen Wohnen so gut wie möglich zu versorgen“, betont GSW-Vorstand Bernd Hausmann. „Das ist der rote Faden, der sich durch unsere Geschichte zieht. Das galt früher, als wir vor allem Eigenheime finanziert und gebaut haben und das gilt heute für die rund 5.000 Menschen, die bei uns zur Miete wohnen.“

27,69 MARK VERLUST IM GRÜNDUNGSJAHR

Die Geschichte der GSW beginnt im Januar 1927 mit einigen engagierten Bürgern aus Eidinghausen. Diese gründen eine Bau- und Spargemeinschaft, die zur Baufinanzierung Darlehen an die Mitglieder vergibt. 76 Mitglieder mit Geschäftsguthaben in Höhe von insgesamt 4.600 Mark und einen Verlust von 27,69 Mark weist die Bilanz Ende 1927 aus. Ein bescheidener Anfang – aber immerhin: Bis 1930 ist die Genossenschaft an der Finanzierung von 21 Siedlungshäusern beteiligt.

DIE GESCHÄFTSFÜHRUNG. V.L.: BERND HAUSMANN, OLIVER MATECKI UND GERD HARTMANN

ANGEORDNETES WACHSTUM

Unter den Nationalsozialisten wächst die Genossenschaft. Einerseits durch eine angeordnete Fusion mit anderen Genossenschaften aus der Region, andererseits durch den Bau von Wohnungen für Bergleute: In den Kriegsjahren entstehen die sogenannten Vierjahresplan-Siedlungen in Kleinenbremen, Wülpke und Nammen unter Regie der Gemeinnützigen Siedlungs- und Wohnungsgenossenschaft Minden: So heißt die Genossenschaft seit 1940, nachdem der Sitz schon 1937 nach Minden verlegt worden ist.

ENORME BAUTÄTIGKEIT ZWISCHEN 1950 UND 1980

Als die Genossenschaft 1950 nach Kriegs- und Nachkriegswirren ihre (Wieder-) Eröffnungsbilanz vorlegt, verfügt sie über 180 eigene Wohnungen. Diese bilden den Grundstein für dieVermietungsgenossenschaft, zu der sich die GSW mit der Zeit entwickeln wird. Doch vor allem baut und finanziert die Genossenschaft nach dem Krieg Eigenheime: Bis 1975 beteiligt sich die GSW insgesamt am Bau von 10.000 Wohnungen und Häusern – nur etwa ein Viertel verbleiben im eigenen Bestand.

Bis 1980 wächst dieser auf fast 3.000 Wohnungen. Der Mietwohnungsneubau wird ab den Achtzigerjahren zur Ausnahme – als Bauträger bleibt die Genossenschaft jedoch bis 1989 aktiv. Dann gliedert sie

MARIN
Elektroinstallation
Inh. Axel Krietenstein

Ihr verlässlicher Partner für

- Elektroinstallationen aller Art
- Datennetzwerktechnik
- SAT-Anlagen
- Elektro-Heizung

Burgweg 78
32423 Minden

Telefon 0571/31013
Telefax 0571/31014

krietenstein-elektro@t-online.de
www.krietenstein-elektro.de

Alles für Senioren

AWO

- Stationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Tagespflege
- ServiceWohnen
- Essen auf Rädern
- Psychosoziale Beratung
- Seniorentreffs
- Seniorenreisen

Wir beraten sie gerne:

AWO-Seniorenzentrum
Robert-Nussbaum-Haus
Brüderstr. 16, 32423 Minden
Tel. 0571/ 8 28 43 0

AWO-Kreisverband
Minden-Lübbecke e.V.
Marienstr. 56, 32427 Minden
Tel. 0571/ 8 28 38 0

dieses Geschäftsfeld sowie die Verwaltung fremder Wohnungen in eine GmbH aus, die noch bis 2001 als Bauträger agiert und heute vor allem in der Hausbewirtschaftung des eigenen Wohnungsbestandes tätig ist.

SYSTEMATISCHE MODERNISIERUNG

Seit den Neunzigerjahren konzentriert sich die GSW zunehmend auf zwei Bereiche: Die Modernisierung und die Aufwertung bzw. Verbesserung der Wohnanlagen. Systematisch dämmt sie ihre Gebäude, passt die Grundrisse an, modernisiert Bäder und Heizungen, baut Balkone an und sorgt für frische Farbe an den Fassaden.

Sie unterhält zudem mehrere Begegnungszentren und kooperiert mit sozialen Trägern, um Pflegedienste sowie Haushaltshilfen und weitere Dienstleistungen zu vermitteln. Durch Zukäufe und gezielte Umbauten erweitert die GSW zudem ihr Angebot an altersgerechten Wohnungen. Gleichzeitig trennt sie sich auch von Beständen.

2012 baut die GSW erstmals nach 20 Jahren Pause wieder neu, zunächst in der Drabertstraße in Minden. Aktuell baut die GSW acht barrierefreie Wohnungen am Grünen Ring in Petershagen-Lahde. Denn während das Wohnungsangebot im Raum Minden generell ausreichend ist, fehlt es zunehmend an kleineren Wohnungen – und insbesondere an Wohnraum für ältere Menschen. Diese Lücke gilt es durch eine nachhaltige Entwicklung des Bestandes und ergänzenden Neubau zu schließen.

OPTIMISTISCHER BLICK IN DIE ZUKUNFT

Die Verantwortlichen der Genossenschaft blicken optimistisch in die Zukunft: „Wir haben es 90 Jahre lang geschafft, unsere Wohnungen und Dienstleistungen an die Bedürfnisse unserer Mitglieder anzupassen. Und das werden wir auch in der Zukunft schaffen“, bekräftigt GSW-Vorstand Bernd Hausmann: „Unsere Finanzen sind gesund, die Vermietungslage ist gut und wir haben eine klare Strategie, wie wir die Zukunft anpacken wollen.“

WAS UNTERSCHEIDET WOHNUNGSGENOSSENSCHAFTEN VON ANDEREN VERMIETERN?

Oberflächlich betrachtet sind Wohnungsgenossenschaften normale Wohnungsunternehmen, bei denen man Wohnungen mieten kann.
Allerdings gibt es einige wesentliche Unterschiede: Mieter sind in einer Genossenschaft zugleich Mitglieder. Statt eine Kaution zu hinterlegen, erwerben sie Anteile an der Genossenschaft. Dadurch genießen sie demokratische Mitspracherechte und ein lebenslanges Nutzungsrecht an ihrer Wohnung – Kündigungen wegen Eigenbedarf sind ausgeschlossen. Die Mieter bleiben dagegen flexibel.

Außerdem wirtschaften Genossenschaften nicht, um Gewinne zu erzielen: Alle Einnahmen fließen in den Bestand und den Service oder werden als Dividenden an die Mitglieder ausgeschüttet. Daher bieten Genossenschaften häufig ein besonders gutes Preis-Leistungs-Verhältnis.

Ronnenberg
Metallbau
Schweißfachbetrieb DIN 1090
GmbH & Co. KG
Dingbreite 8, 32469 Petershagen-Lahde
Tel.: 05702 / 8907777; Fax: 05702 / 8907778
info@ronnenberg-metallbau.de

Unsere Stärken:

- fachliches Können
- qualifizierte Malergesellen
- umfassende Beratung
- detailierte Angebotserstellung
- sauberes, pünktliches Arbeiten
- hochwertige Farb- und Lackmaterialien
- Teppichverlegung und Verkauf aktuelle Teppichkollektionen

... und wir erledigen auch Ihre Kleinaufträge

MALERMEISTER
R. SCHOOP

R. Schoop GmbH
Driftenweg 42
32425 Minden
Telefon 0571 - 46262
Telefax 0571 - 63838
www.maler-schoop.de
info@maler-schoop.de

„WIR LIEGEN VOLL IM ZEITPLAN“
BARRIEREFREIE WOHNUNGEN IN PETERSHAGEN-LAHDE ZUM JAHRESENDE BEZUGSFERTIG

Am Grünen Ring in Petershagen-Lahde baut die GSW acht barrierefreie Wohnungen mit Wohnflächen zwischen 56 und 63 Quadratmetern. Die Bauarbeiten kommen zügig voran, sodass die Wohnungen voraussichtlich Ende des Jahres bezugsfertig werden. „Es hat keine Verzögerungen gegeben: Der Rohbau ist bereits fertig und die Handwerker arbeiten nun fleißig am Innenausbau“, bestätigt Projektleiter und Prokurist Oliver Matecki.

Mit dem Neubau rundet die GSW die Entwicklung ihres Quartiers in Petershagen-Lahde ab. Ihren Bestand von 40 Wohnungen hat sie in den vergangenen Jahren modernisiert. Mit dem Neubau entsteht nun dringend benötigter altersgerechter Wohnraum in dem Wohngebiet am Grünen Ring. „Wir spüren schon seit Jahren eine deutlich höhere Nachfrage nach attraktiven, barrierefreien Wohnungen“, erklärt GSW-Vorstand Bernd Hausmann. Diese Angebotslücke wolle man mit dem Neubau am Grünen Ring schließen. Allerdings richten sich die Wohnungen nicht ausschließlich an Senioren: „Wir möchten eine gute Mischung hinbekommen“, betont Hausmann. „Auch alleinstehende Jüngere oder Paare finden in den Wohnungen ein schönes Zuhause.“

Die acht Wohnungen bieten großzügige Wohn- und Küchenbereiche, dazu ein Schlafzimmer, Bad und Abstellraum. Im Erdgeschoss erwarten die zukünftigen Mieter große Terrassen, im Obergeschoss erweitern Balkone den Wohnbereich ins Freie. Dank des Aufzugs und der barrierefreien Gestaltung der Wohnungen eignen sich diese auch für Menschen mit eingeschränkter Mobilität.

Eine Besonderheit des Projekts sind die großzügigen Gemeinschaftsflächen. Ein lichtdurchflutetes Foyer und die weitläufigen Grünanlagen sollen dazu beitragen, dass eine gute Hausgemeinschaft entsteht. „Gute Nachbarschaft ist unheimlich wichtig dafür, dass sich Menschen in einer Woh-

nung geborgen fühlen“, sagt Projektleiter Oliver Matecki.

Inzwischen hat die GSW mit der Vermietung der Wohnungen begonnen. Interessenten können sich telefonisch unter 0571 8880141 bei Nadine Horst melden, weitere Informationen anfragen und einen Besichtigungstermin vereinbaren.

MODERNISIERUNGSMASSNAHMEN IN MINDEN

In Minden-Hahlen ist die Modernisierung der Häuser Sternenweg 3 und 4 nahezu abgeschlossen. Diese Objekte wurden im Stile der bereits modernisierten Häuser in der Wohnanlage Am Grundbach / Regtweg / Sternenweg auf den neuesten Stand in Bezug auf Energetik gebracht. Ein Wärmedämmverbundsystem sowie die Dämmung des Daches sorgen jetzt für eine Heizkosteneinsparung. Zusätzlich wurden die Dächer neu eingedeckt. Die Fassade wurde abschließend farblich dem bestehenden Farbkonzept angepasst.

Im Mindener Norden, im Stadtteil Kuhlenkamp, wird zurzeit das Haus Roßbachstr. 14/16 modernisiert. Auch dieses GSW-Objekt ist im Zuge einer umfangreichen Maßnahme mit einer Dämmung - Wärmedämmverbundsystem und Dachdämmung - versehen worden. Da die Fenster im Objekt schon veraltet waren, wurden diese ausgetauscht. Ein Austausch der Fensterelemente im Treppenhaus sowie der Hauseingangstür wurde ebenso vorgenommen, sowie eine Sanierung der vorhandenen Balkone. Eine Sanierung der Schmutzwasserleitungen im Außenbereich wird zusätzlich durchgeführt.

Die Schmutzwasserleitungen im Bereich Danziger Str. 1 - 7 in Minden sind von der GSW saniert worden. Die anschließende Neugestaltung der Außenanlagen ist fast abgeschlossen.

Das Dach und die Fassade des Hauses Siedlerweg 4 in Hille-Eickhorst sind saniert worden. Das Dach wurde gedämmt und neu eingedeckt; die Fassade erhielt einen neuen Anstrich.

Bereits in unseren letzten Ausgaben haben wir von der Umbaumaßnahme der Heizungsanlage in der Wohnanlage Marienwall / Poststraße in Minden berichtet. Hier wurden die vorhandenen Elektro-Deckenheizungen in den Wohnungen durch eine wassergeführte Heizung mit Einbau von Heizkörpern ersetzt. Diese Heizung ist an das Fernwärmenetz der Westfalen Weser Netz GmbH angebunden.

Zusätzlich zu den genannten größeren Modernisierung- bzw. Instandhaltungsmaßnah-

men, wird die GSW Minden in 2017 auch wieder die Zuschnitte und Ausstattung einzelner Wohnungen dem aktuellen Standard anpassen. Bei diesen Einzelmodernisierungen wird in der Regel eine Strangsanierung verbunden mit einer Neugestaltung des Badezimmers durchgeführt.

Wir bedanken uns an dieser Stelle bei allen Mietern für die Geduld, die sie während den genannten Maßnahmen aufgebracht haben.

Uwe Sültemeyer Elektro
MEISTERBETRIEB

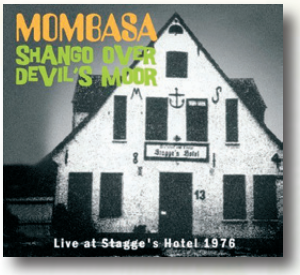
...wir machen das!

Tauberstraße 32
32423 Minden
Telefon (05 71) 3 87 04 70
Telefax (05 71) 3 87 04 80
Funktel. (01 72) 5 12 39 14

e-masters

Elektroinstallation · Datennetze · Wärmepumpen- und Heizungstechnik · Hausgeräte · Kundendienst · Klima- und Solartechnik

MOMBASA - SHANGO OVER DEVIL`S MOOR *Sireena Records*



Mombasa ist eine äußerst interessante Band, die vom US-Jazzmusiker Lou Blackburn in Deutschland gegründet wurde. Kommend von Agitation Free, sammelte er afrikanische Musiker um sich, um mit ihnen ein Mischung aus europäischen, afrikanischen und amerikanischen Klängen zu zelebrieren. Ihr erstes Album „African Rhythms & Blues“ erschien 1975 und bot den Zuhörern wahnsinnigen Groove, bisher unbekannte Dancerhythmen und viel Ethno-Funk. Nach dem zweiten Album kamen sie von den Bühnen der Bundesrepublik gar nicht weg, denn es war die Musik, die die jungen Leute genau zu diesem Zeitpunkt brauchten. Überall schlagerte und jubilierte es, Mombasa fetzten dies alles aus den Ohren der willigen Fans. Im Zuge einer Deutschlandtournee gastierte die Band auch im legendären Stagge´s Hotel in Osterholz-Scharmbeck. Hier gaben sich viele Größen der 1970er Jahre ein Stelldichein und es wurde fleißig mitgeschnitten. Nun also einen begeisternden Auftritt vor einem euphorischen Publikum mit Lou Blackburn, der leider 1990 verstarb.

FAUST - FRESH AIR *Bureau B.*

Wegen einer Band-Reform, wird gleich die Schreibweise des Namens mit geändert. Aus den Krautrockern Faust, die Weltkarriere machten und von der Musikkarte nicht mehr wegzudenken sind, wurden fAUst, die nicht weniger bekannt sind, aber nur noch aus dem Gründer Jean-Hervè Péron und Zappi Diermaier bestehen. Zu ihnen gesellten sich befreundete Musiker, mit denen dann einzelne Tracks in wechselnden Ensembles an wechselnden Orten in den USA aufgenommen wurden. Da er absolut stimmt, der beigefügte Waschzettel, wird er zitiert: „Es ist eine kräftig schraffierte Noise-Musik entstanden, die ihre Fühler in die entlegensten Ecken des Hier und Jetzt ausstreckt. Drehleiernd-dronig, swingend, nach Freiheit gierend, hier und da ganz stoisch im Maschinenhallen-Blues ausharrend.“ Es wird improvisiert, mächtig reingebollert, die langen Stücke länger gezogen und die Marseillaise im Titel „Chlorophyl“ umgedichtet. So, dass Musik und Text in die heutige Zeit passen und wunderbar als Wellenbrecher manch Popsong aus den Player kicken.

TIM MCMILLAN - HIRAETH *Capital Music*

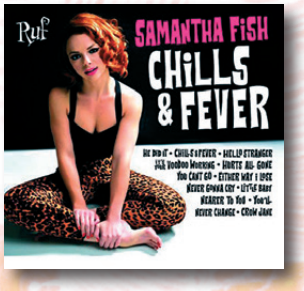
Wer etwas ruhigere Musik mit lyrischem Inhalt braucht, sollte unbedingt zu McMillans neuem Werk greifen. Gemeinsam mit Phil Campbell (Motörhead) und Ugly Kid Joe Musikern zaubert er rätselhafte Inhalte und gitarrenorientierte Klänge, die von mehrstimmigem Gesang getragen und mit wundervollen Instrumenten (Violine, Sitar) verfeinert werden. Akustischer Rock, progressive Kammermusik, etwas Heavy Metal, Jazz, Folk und Flamenco gestalten „Hiraeth“ zu einem Wunderwerk der schönen Klänge. Einfach genial.
Info: 20.07. Lübeck; 22.07. Hamburg

KAI UND FUNKY VON TON STEINE SCHERBEN & GYMMICK - RADIO FÜR MILLIONEN *Fuego*

Ist das der längste Name einer deutschen Rockband? Die ehemaligen Scherben Mitglieder Kai Sichtermann und Funky K. Götzner gründeten mit dem Nürnberger Musiker Gymmick dieses Trio, um akustisch Titel der Ex-Band einer neuen Generation näher zu bringen. Für das neue Album umgaben sie sich mit weiteren TSS-Mitgliedern, was für eine kämpferische Atmosphäre sorgte und bestimmt bei alten Hörern an Straßenkampf und Hausbesetzungen erinnert. Tja, aber irgendwie fehlt Rio Reiser, der viel zu früh verstorben ist. Man versucht mit neuen, leichten und manchmal recht schrägen Arrangements die alten Songs ins Heute zu holen. „Menschenfresser“ passt hervorragend, „Ich dreh mich um“ und „Lass uns das Ding drehen“ nicht minder. Bei letzterem Lied singt gar Arno Funke, der sympathische Kaufhauserpresser, mit. Die neuen Songs (z.B. „Wenn du schön wohnst“) geben dem Album neuen Glanz. Als Beigabe fungiert ein Live-Album.

DIE TOTEN HOSEN - LAUNE DER NATUR *Warner*

Nach einer kleinen Pause stellen die Düsseldorfer Jungs den Fans neues Material zur Verfügung. Man singt, wie sie es im fünften Titel sehr richtig beschreiben, über „Pop und Politik“. Campino & Co könnten natürlich auch die Namen der alten und neuen Düsseldorfer Fußballspieler nachsingen, man hätte ihnen alles abgenommen und heroisch gefeiert. Nein, sie greifen aktuelle Themen auf, versuchen sich in der Liebe und geben als Bonus ein in Englisch gesungenes Album bei. Die Klänge pendeln zwischen kräftigem Pop, herrlich dreckig gespielten Punk und ruhigeren Tönen, die gut zu ihnen passen. Diese „Laune der Natur“ wird wieder für volle Häuser sorgen, in den Hitparden die verwuschelten, melancholisch singenden und doof ins Nichts schauenden Jungsänger von ihren Plätzen fegen und ansonsten als weiterer Hosen-Meilenstein dastehen.



SAMANTHA FISH - CHILLS & FEVER *Ruf Records*

Nun kommt Samantha Fishs viertes Solowerk und der Bluesfan darf vor Freude im Dreieck springen. Die Gitarre jault, die Stimme powert und die Bläsersätze hauen dem Hörer die Batzen um die Ohren. Leicht und verwegen erklingt eine Liebeserklärung an den Rock`n Roll und Rhythm`n Blues der 60er und 70er Jahre. 14 bekannte und weniger bekannte Songperlen aus der Musiktruhe versprechen jede Menge Spaß, zuckende Glieder und ein Voodoo-Feeling, das vom ersten bis zum letzten Ton den Hörer verzaubert und an ihn bindet. Unbedingt anhören: „He Did It“, den einstigen R&B Klassiker von den Ronettes. Samantha Fish ist der pure Wahnsinn, musikalisch und für die Augen.
Info: 15.11. Hamburg

THOMAS BEHLERT

GEZEICHNETE MAGIE: DIE ROTE SCHILDKRÖTE

Der Film beginnt als „Cast Away"-Variante mit einem Schiffbrüchigen auf einer menschenleeren Insel. Hier gibt es nichts außer Fels, dichten Wäldern und ein paar vorwitzigen Krabben am Strand. Immerhin, der Mann kann Trinkwasser und essbare Früchte ausfindig machen. Trotzdem zieht er ein mögliches schnelles Ende auf dem Meer einem Daueraufenthalt auf dem Eiland vor. Er baut ein Floß mit einem Segel aus Blättern und sticht in See. Eine große, rote Schildkröte sabotiert jeden Fluchtversuch und verwandelt sich in eine schöne, junge Frau. Das ungewöhnliche Paar wird einen Sohn haben und in der Einsamkeit all das erleben, was allen Eltern der Welt irgendwann widerfährt. Hier nur mit ein wenig mehr Magie. Die Geschichte ist so einfach wie universell. Sie beschreibt nichts weniger als den Kreis des Lebens, in dem Kinder die Fehler ihrer Eltern selbst wiederholen und sich irgendwann abnabeln müssen. Da verkrampft sich nicht nur das Herz besonders sensibler Zeitgenossen. Der Film ist humorvoll, zuweilen nervenzerreißend spannend, poetisch und rundum zauberhaft. Dafür gibt es die volle Punktzahl.

Veröffentlichungstermin: **28. Juli 2017** © Universum Film

DA IST DER WURM DRIN: VIRAL

Um es vorweg zu nehmen: Dieser Seuchen-Schocker ist qualitativ deutlich über dem Durchschnitt des Genres angesiedelt. Auch wenn die Helden der Geschichte Teenager sind, erfüllen sie nicht die gängigen Horrorklischees. Die Schwestern Emma und Stacey werden – wie die anderen Figuren auch – sympathisch und authentisch gezeichnet, ebenso ihr schulisches Umfeld. Umso mehr fiebert man mit ihnen mit, wenn die Wurmgrippe in L.A. Einzug hält und die Bevölkerung dezimiert. (Fast) auf sich allein gestellt, kämpfen die Mädels ums nackte Überleben. Interessante Geschichte, zurückhaltend eingesetzte, gute Effekte. Ein Geheimtipp!

Veröffentlichungstermin: **21. Juli 2017** © Capelight

NUR NOCH KURZ DEN SOHN RETTEN: SLEEPLESS

Die Las-Vegas-Cops Vincent und Sean nehmen es mit dem Gesetz nicht ganz so genau. Sie stocken ihre Bezüge auf, indem sie bei kriminellen Aktivitäten ihr Stück vom Kuchen einsacken. Eines Tages gelingt dem Duo aus Versehen ein Super-Coup. Stoff im Wert von mehreren Millionen Dollar wechselt den Besitzer. Er war eigentlich für Stanley Rubino bestimmt, der seinerseits sein Einkommen als Casinobesitzer durch den Zweitjob als Drogentransporter aufbessert. Weil in Kürze ein paar noch üblere Burschen sein Etablissement aufsuchen werden, um die heiße Ware in Empfang zu nehmen, lässt Rubino Vincents Sohn Thomas entführen. Die Klischees des Cop-Thrillers werden geradezu akribisch abgearbeitet. Wer keine schlüssige Geschichte braucht, um sich bei Schießereien und Verfolgungsjagden zu unterhalten, mag hier auf seine Kosten kommen.

Veröffentlichungstermin: **11. Juli 2017** © EUROVIDEO

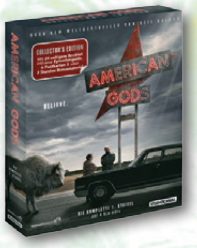
DER BLAUE RAY IM SERIENWAHN

GEISTREICHE UNTERHALTUNG: THE LIVING AND THE DEAD

Und noch eine gute (Mini-)Serie, angesiedelt in der beschaulichen englischen Grafschaft Somerset gegen Ende des 19. Jahrhunderts. Hier hat der Psychologe Nathan Appleby eine Farm geerbt, die er nun gemeinsam mit seiner Ehefrau Charlotte aufsucht. Das Anwesen erweist sich fortan als Schauplatz allerhand mysteriöser und erschreckender Ereignisse. Offenbar finden die Toten hier keine Ruhe. Nathan schickt sich an, den Dingen auf den Grund zu gehen. Was seinem Gemüt nicht unbedingt gut tut. Wohliger Schauer in viktorianischen Kulissen und Gewändern: Grusel exquisit.

Veröffentlichungstermin: **30. Juni 2017** © Polyband

GÖTTERSPEISE FÜR FEINSCHMECKER: AMERICAN GODS – STAFFEL 1



Nein, oh nein, diese Serie ist nichts für schwache Nerven und sensible Gemüter. Gegner ästhetisierter Gewaltdarstellung werden Sturm laufen, denn hier fliegen von Anfang an die Fetzen. Und zwar buchstäblich. Worum es geht, ist gar nicht so einfach zu erklären. Versuchen wir es so. Auch wenn es so mancher Knilch vergessen zu haben scheint, sind die USA ein Einwanderungsland. Manche kamen freiwillig, andere zufällig. Und wieder andere wurden aus ihrer Heimat entführt, um unbegrenzt mögliche Sklavendienste zu leisten. All diese Menschen hatten ihre Götter im Gepäck, zu denen sich im digitalen Zeitalter noch einige neue gesellen. Sehr zum Ärger der Etablierten. Immer mittendrin im himmlischen Konflikt: Ex-Knacki und Witwer Shadow Moon, der sich von dem mysteriösen Mr. Wednesday als Fahrer anheuern ließ. Das grandiose visuelle Konzept von „American Gods" weist jedes aktuelle Kino-Epos in die Schranken, alle Rollen sind punktgenau besetzt und die mutige Erzählung verlässt sämtliche ausgetretenen Pfade. Diese Fantasy-Serie ist klug, spannend und sehr sexy. Wahrhaft göttlich eben.

Veröffentlichungstermin: **27. Juli 2017** © StudioCanal

KAMPF DEM TERROR: GHOST IN THE SHELL - ARISE: BORDER:3 GHOST TEARS / BORDER:4 GHOST STANDS ALONE

Haben wir das bereits erwähnt? Der Manga "Ghost in the Shell" gehört zu den populärsten seiner Art und wurde schon des Öfteren als Anime umgesetzt. Zwischenzeitlich war auch ein Real-Film mit Scarlett Johansson am Start, um zu beweisen, dass Anime-Fans keine echten Schauspieler im Outfit ihrer geliebten Helden sehen wollen. Wie auch immer: Für die Liebhaber der gezeichneten Kunst wagte man vor vier Jahren einen Reboot des Klassikers. Die ersten beiden Episoden haben wir schon heftig angepriesen. Nun sind auch die Teile 3 und 4 auf feinster Universum-Blu-ray käuflich zu erwerben. Mit tollen Extras und unverzichtbar in jeder Sammlung, die etwas auf sich hält.

Veröffentlichungstermin: **26. Mai 2017** © Universal Film

André Wesche

BUCH DES MONATS

Paul Levitz:
75 Years of DC COMICS (Taschen)

Comics sind längst nicht mehr als Bilderbücher für dumme Leser verschrien. Das Gegenteil ist der Fall. Wer als Nerd etwas auf sich hält, kauft sich japanische Mangas – oder die Geschichten über Superman, Batman und Co. aus dem Hause DC. Dieses Buch beinhaltet alles, was man über die ersten 75 Jahre der Comic-Schmiede wissen muss. Die Hochphasen und Niederlagen der kreativen Köpfe hinter den Superhelden werden plastisch geschildert und immer mit korrespondierenden Abbildungen aus der jeweiligen Schaffensphase versehen. Ein intimes „Behind the Scenes", das man komplett durchackern oder auf dem Nachttisch liegen lassen kann, um immer wieder darin zu stöbern. Ja, die Bibel für alle Fans der DC Comics war schon eine ganze Weile als großformatiges Kultbuch erhältlich. Dieses ist mittlerweile nicht mehr verfügbar. Verzichten muss man auf den Lese-Genuss aber nicht. Der Schmöker ist nunmehr geschrumpft, und zwar in Größe und Preis. Er kostet nur noch ein Drittel, ist aber immer noch ein wuchtiger Wälzer, in welchem die diversen Abbildungen optimal zur Geltung kommen.

Jenny Damberg:
Hülsenfrüchte – Kochen mit Erbsen, Bohnen & Linsen
(Thorbecke)

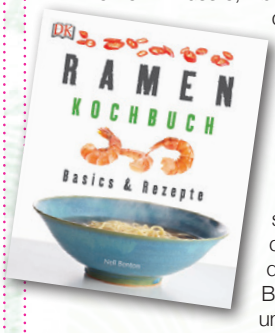
Erbsen, Bohnen und Linsen regen den Allerwertesten bekanntlich zum freudigen Strahlen an. Wer seine Gäste mit Rezepten aus diesem auch ästhetisch schönen Buch verwöhnt, kann das Grinsen allerdings bereits in deren Gesichtsbereich auslösen, lange bevor der Vorgang der Verdauung überhaupt in Gang gesetzt worden ist. Hülsenfrüchte sind wahre Vitamin- und Mineralstoffbomben, auch wenn sie ausschließlich zu friedlichen Zwecken bestimmt sind (vom heimtückischen Verschießen von Erbsen via Blasrohr einmal abgesehen). Dem Rezeptteil des Buches mit viel internationalem Flair wird eine ausführliche Warenkunde vorangestellt, die die verblüffende Vielfalt dieser Früchtegruppe, ihre jeweilige Anzucht und vorbereitende Zubereitung zelebriert. Und dann darf endlich geschlemmert werden. Feuer frei!

Clara Moring
& Hanna Charlotte Erhorn:
Schönes aus dem Garten mit Liebe verschenkt
(Dorling Kindersley)

Wenn der Geburtstag meiner Frau naht, tritt mir regelmäßig der Schweiß auf die Stirn. Nicht etwa, weil ich keine Idee für ein Geschenk hätte. Darum bin ich eigentlich nie verlegen. Ich weiß vielmehr, dass auch die Freundinnen meiner Gemahlin genau wissen, womit sie ihr ein Lächeln ins Gesicht zaubern können: Mit selbstgebasteltem Bimbam natürlich. Und so wandern Jahr um Jahr abenteuerliche Konstruktionen in unser Haus und unseren Garten, zusammengezimmert aus allerhand totem, getrocknetem Pflanzenmaterial, Federn, Zapfen, Nüssen und allerlei kleinem Tand aus Salzteig. Die Dinger strotzen nur so vor Liebe. Ich habe mich immer gefragt, wie man auf solche Ideen kommt. Jetzt weiß ich es. Bücher wie dieses erläutern haarklein, welches Gartenprodukt sich eignet, um zur Wohnungsdekoration veredelt zu werden. Und ich sehe sie förmlich basteln, mit einem beseelten Grinsen im Gesicht und heraushängender Zungenspitze, den Augenblick der feierlichen Übergabe schon vor dem geistigen Auge projizierend. Dann macht halt. Ich bin Leid gewohnt.

Nell Benton:
Ramen Kochbuch
– Basics & Rezepte
(Dorling Kindersley)

Wer lesen kann, ist klar im Vorteil. Nach unserer letzten Renovierung stapeln sich im Keller alte Bilder, die früher einmal lustig oder dekorativ waren, mittlerweile aber deutlich an Reiz verloren haben. Und auch die Rahmen entsprechen längst nicht mehr unserem Geschmack aus Studententagen. Wirklich vom alten Wandschmuck trennen wollten wir uns allerdings nicht, schließlich hat er schon so viel gesehen. Dann fiel mir dieses Buch hier ins Auge, das, so dachte ich, die alten Rahmen noch einem würdigen Verwendungszweck als Gaumenschmaus zuführt. Aber weit gefehlt. Wie ich lernen musste, bezeichnet der Begriff „Ramen" eine spezielle, japanische Nudelsorte, die mit Brühen und Zugaben zu exzellenten Eintöpfen veredelt werden. Man, die schmecken vielleicht gut! Mittlerweile bin ich Experte auf dem Gebiet. Und die Rahmen habe ich dann doch verheizt.



Jean-Paul Collaert
& Gilles Lacombe:
Gärtnern in Weinkisten
– Mini-Landschaften in überraschenden Behältern!
(LV Buch)

Sie kennen das Problem vielleicht. Jahr für Jahr fahren die Winzer aus den unterschiedlichsten Anbaugebieten Ihr Häuschen an, um Sie mit dem täglich steigenden Bedarf an hochwertigen Tropfen zu versorgen. Mittlerweile stapeln sich hunderte von Weinkisten im Keller, gleich neben den alten Rahmen, und flehen um Erlösung. Das vorliegende, hübsche Büchlein hält eine überraschende Lösung bereit. Wir verarbeiten die ollen Kisten einfach zu ebenso ansehnlichen wie zweckdienlichen Nicht-ganz-so-Hochbeeten! Natürlich gilt es, das Naturmaterial Holz zunächst entsprechend zu bearbeiten und abzudichten, damit die zukünftigen Bewohner wie Blumen, Kräuter oder Gemüsesorten ein dauerhaft attraktives Zuhause finden. Wie es geht, steht hier. Die Arbeit kann übrigens immer auch mit dem Leeren zukünftiger Mini-Landschaften verbunden werden. Prost!

Christina Mann:
Kraftsträuße – Wilde Kräuter für magische Sträuße

(Pala Verlag)
Anders als Kraftausdrücke erfreuen sich Kraftsträuße auch bei einer religiösen Klientel großer Beliebtheit. Dabei handelt es sich nicht etwa um besonders gut im Futter stehende Laufvögel, sondern um ein Sammelsurium wilder Kräuter (hoffentlich nicht aus dem Naturschutzgebiet), die abgetrennt und zu einem formschönen Gebinde vereinigt werden, dem man eine Wirkung zuschreibt, die über die Wohlgefälligkeit für Auge und Nase hinausreicht. In der Tradition führender Kräuterhexen erläutert die Autorin, welches Kraut wann und wo zu finden ist und welche Wirkung es einzeln und in der Kombination entfaltet. Allerhand Historisches und Märchenhaftes rundet dieses Werk ab.

André Wesche.

Mieterjubiläen vom 01.01. - 31.07.2017

50jähriges Mieterjubiläum

Sylvia Katzmarek, Minden
Helga Struckmeier, Porta Westfalica
Hannelore Heuer, Porta Westfalica
Hanna Börsing, Petershagen
Marta Reimann, Minden
Günter Pollheide, Minden

40jähriges Mieterjubiläum

Ruth Vaivods, Minden
Anneliese und Günter Schulze, Minden
Christel Seip, Minden
Adele Tumat, Minden
Renate und Dieter Jüngling, Minden

30jähriges Mieterjubiläum

Hannelore Schilke, Minden
Karl-Heinz Brauns, Minden
Rosemarie Rausch, Minden
Hilde und Irmgard Lang, Minden

25jähriges Mieterjubiläum

Gisela Teuber, Minden
Swetlana und Viktor Drews, Minden
Urszula und Richard Szot, Minden
Christine und Gotthard Podkowik, Minden
Katharina und Justina Martens, Porta Westfalica
Roswitha Fichtner, Minden
Andrea Krömer, Porta Westfalica

Sten Fischer / pixelio.de

An dieser Stelle wünschen wir noch einmal allen Jubilaren alles Gute und bedanken uns für die vielen Jahre, die Sie schon bei uns wohnen!

63. VERTRETERVERSAMMLUNG DER GSW

Die diesjährige Vertreterversammlung der Genossenschaft blickte am 29. Juni auf ein erfolgreich abgeschlossenes Geschäftsjahr 2016 zurück und fasste die erforderlichen Beschlüsse. Vorstand und Aufsichtsrat wurden entlastet.

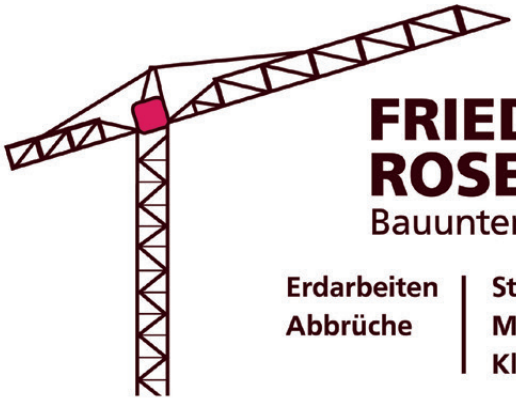
Zur nachhaltigen Weiterentwicklung ihres Wohnungsbestandes investierte die GSW 4,7 Mio. Euro in die Instandhaltung und Modernisierung. Zielsetzung dabei ist, bezahlbaren Wohnraum in guter Qualität zu erhalten und den Markterfordernissen anzupassen.

Das sich die GSW mit ihrer Geschäftspolitik auf dem richtigen Weg befindet, zeige die sinkende Kündigungsquote und die niedrige Anzahl an Leerständen, erklärte Vorstandsvorsitzender Bernd Hausmann.

DRINKUTH TIEFBAU
Am Buchenberg 10, 32479 Hille-Oberlübbe
Tel.: 05734/5199144 • Fax:05734/5199143
E-Mail: info@tiefbauhille.de

· Erdarbeiten
· Pflasterarbeiten
· Natursteinpflasterarbeiten
· Hof- und Gartengestaltung
· Drainage und Kanalverlegung

www.tiefbauhille.de



FRIEDRICH ROSEMEIER
Bauunternehmung GmbH & Co. KG

Erdarbeiten
Abbrüche

Stahlbetonarbeiten
Maurerarbeiten
Klinkerarbeiten

Bauwerksanierung
Betonsanierung

32457 Porta Westfalica
Strengelrott 21

Fon 0571 • 3984662-0
Fax 0571 • 3984662-6

info@rosemeier-bau.com
www.rosemeier-bau.com

V.l.: Bernd Hausmann, Uwe Kilimann, Silke Wieschemann und Gerd Hartmann

Gleich dreimal konnte der Vorstand in den vergangenen Monaten Mitarbeitern zum 25jährigen Dienstjubiläum gratulieren.

Am 01.09.1991 begann Gerd Hartmann als kaufmännischer Angestellter seine Tätigkeit bei der GSW Minden. Gerd Hartmann hatte bereits von 1984 - 1987 eine Ausbildung bei der GSW zum Kaufmann in der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft absolviert - allerdings konnte er nach erfolgreichem Ausbildungsabschluss aus betrieblichen Gründen nicht in das Angestelltenverhältnis übernommen werden. Ab August 1987 war Gerd Hartmann dann als kaufmännischer Angestellter bei der SGH in Bad Oeynhausen tätig. Während dieser Zeit qualifizierte er sich durch eine Weiterbildung zum Bilanzbuchhalter. Seit Beginn seiner erneuten Tätigkeit bei der GSW, arbeitet Herr Hartmann im Rechnungswesen - zunächst als kaufmännischer Angestellter. 1993 wurde Herr Hartmann zum Leiter Rechnungswesen bestellt. 2004 wurde ihm Handlungsvollmacht erteilt. In 2015 wurde Gerd Hartmann zum Prokurist der GSW bestellt.

Silke Wieschemann ist seit dem 01.12.1991 für die GSW tätig. Von 1985 bis 1988 wurde Silke Wieschemann bei der Wohnhaus Minden GmbH zur Kauffrau in der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft ausgebildet und war dort nach Abschluss der Ausbildung bis 1989 im kaufmännischen Bereich angestellt. Danach besuchte Frau Wieschemann eine Fachschule in Ratingen-Hösel und schloss diese Fortbildung erfolgreich als staatlich geprüfte Betriebswirtin Fachrichtung Wohnungswirtschaft und Realkredit ab. Nach einer Tätigkeit in Dortmund, begann Silke Wieschemann dann 1991 als kaufmännische Angestellte bei der GSW und war zunächst für die Eigentumsverwaltung zuständig. Danach arbeitete sie mehrere Jahre in der Vermietungsabteilung. Seit 2007 ist Silke Wieschemann als Assistentin der Geschäftsführung tätig.

Uwe Kilimann hat eine Ausbildung zum Gas- und Wasserinstallateur absolviert. Seine Einstellung bei der GSW erfolgte zum 01.03.1992. Zunächst war Herr Kilimann im Regiebetrieb unseres Unternehmens als Installateur tätig. Nach einigen Jahren wechselte Uwe Kilimann in die Abteilung Hausbewirtschaftung und ist seitdem für die Wohnungsabnahmen und -übergaben sowie für die Instandhaltung unserer Objekte zuständig.
Aufsichtsrat und Vorstand der GSW sowie Kolleginnen und Kollegen sprechen den Jubilaren einen Herzlichen Glückwunsch aus.

Ein besonderes Ereignis fand im Juli d. J. statt: Toni Schönebeck - Mitarbeiter der GSW in der technischen Abteilung und für Wohnungsabnahmen und -übergaben zuständig - und Jennifer Schenke-Schönebeck haben geheiratet. Aufsichtsrat, Vorstand, Kolleginnen und Kollegen sagen dazu: Herzlichen Glückwunsch!

finze
TISCHLEREI wir meistern das Holz

- Innenausbau
- Möbel nach Maß
- Bauelemente in Holz und Kunststoff
- Treppenbau
- Sicherheitstechnik

Werkstatt und Büro:
Ritterstraße 13 · 32423 Minden
Telefon 05 71 / 2 26 86
Telefax 05 71 / 2 89 54
www.tischlerei-finze.de
tischlerei.finze@teleos-web.de

Preuß
Bedachungen

Unsere Leistungen:
- ❑ Steildach
- ❑ Flachdach
- ❑ Bauklempnerei
- ❑ Fassadenbau
- ❑ Schornsteinverkleidungen
- ❑ Wärmedämmung
- ❑ Dachflächenfenster
- ❑ Reparatur und Wartung
- ❑ Sturmnotdienst

Christoph Preuß · Dachdeckermeister
Holzhauser Straße 18, 32425 Minden
Tel.: 0571/8293614 · Fax: 0571/8892748
Mobil: 0173/1875737
Mail: info@dachdecker-preuss.de

FlieseN Peußner
erfrischend anders

- Fliesenarbeiten jeglicher Art
- Komplettlösungen: "Alles aus einer Hand"
- Qualität, Flexibilität und Termintreue zeichnen uns aus

Meisterbetrieb
Höfereg 24
32602 Vlotho
Tel.: 05733 / 880 38 40

info@fliesenpeussner.de
fliesenpeussner.de

ERLEBNIS-AUTOKINO MIT BUNTEM PROGRAMM:

VOM 1. BIS 9. SEPTEMBER AUF DEM MINDENER SIMEONSPLATZ

Das Erlebnis Autokino steht in den Startlöchern. Vom 1. bis 9. September wird der Simeonplatz in den Minden wieder Schauplatz für großes Autokino und Cineasten und Filmfreunden wird ein abwechslungsreiches Filmprogramm in atemberaubender Kulisse geboten. Bereits zum siebten Mal erwartet die Besucher im Erlebnis-Autokino Minden eine Kinobildwand mit 10 Metern Höhe und 20 Metern Breite und somit Kinogenuss auf 200 Quadratmetern. Das Tonsystem überträgt den Filmton in Dolby-Stereo auf UKW direkt ins Autoradio. Die Lichtleistung der neuen modernen digitalen Filmprojektoren beträgt 7000 Watt (Xenon). Wie im Kino üblich werden auch beim Autokino Erfrischungen, Speisen und Snacks angeboten. Karten für dieses besondere Filmerlebnis gibt es bereits jetzt im Internet unter www.erlebnis-autokino.de. Der Preis beträgt 9,- Euro pro Person inklusive Vorverkaufsgebühren. Einlass ist jeweils von 19.30 bis 20.30 Uhr.

Der Film startet dann bei Dämmerung. Frühes Erscheinen sichert die besten Plätze. Möglich machen dieses einzigartige Erlebnis die Sponsoren und Partner des Events sowie die Medienpartner. Mehr Infos unter erlebnis-autokino.de

Fr. 01.09.2017: Pirates of the Caribbean – Salazars Rache
Sa. 02.09.2017: Ich – einfach unverbesserlich 3
So. 03.09.2017: Willkommen bei den Hartmanns
Mo. 04.09.2017: Transformers – The Last Knight
Di. 05.09.2017: La La Land
Mi. 06.09.2017: Fifty Shades of Grey – Gefährliche Liebe
Do. 07.09.2017: Guardians of the Galaxy Vol. 2
Fr. 08.09.2017: Baywatch
Sa. 09.09.2017: Fast & Furious 8

Wilfried Ruppel
Bau- und Möbeltischlerei

- Türen und Fenster
- Innenausbau
- Möbel
- Rollläden
- Reparaturarbeiten

Industriestraße 9
Petershagen-Lahde
Telefon 0 57 02 / 46 46
Fax 0 57 02 / 80 13 46
tischlerei-ruppel@t-online.de

gsw MINDEN

3. LIGA DHB Deutscher Handballbund

Cup 2017

TSV GWD MINDEN

14:00, 1. Halbfinale: TSV GWD Minden II vs. HSV Hannover

15:30, 2. Halbfinale: HSG Handball Lemgo II vs. SC Magdeburg II

17:00, Spiel um Platz 3

18:30. Endspiel

19. Aug.

Spielbeginn: 14:00 Uhr

Sporthalle Dankersen

www.gwd-online.de
facebook/gwd.online

! TREND Journal

TSV GWD MINDEN

Allianz

DORN
ZWEIRAD-CENTER

Erlebe die Vielfalt!

AKTIV UNTERWEGS
MIT UNS IM MÜHLENKREIS!

- CITY-BIKES
- TREKKING-BIKES
- E-BIKES
- FALTRÄDER
- JUGENDRÄDER
- KINDERRÄDER
- CROSS-BIKES
- HOLLANDRÄDER
- RENNRÄDER
- MOUNTAINBIKES
- MOTORROLLER
- BEKLEIDUNG
- ZUBEHÖR
- SERVICE

AUF ÜBER 1.400 m² IN MINDEN!

Zweirad-Center Helmut Dorn OHG
Minden | Friedrich-Wilhelm-Straße 81-85 | Tel.: 0571 - 3 12 69
Lübbecke | Schmiedestraße 2 | Tel.: 05741 - 6 16 27

www.zweirad-dorn.de | /ZweiradCenterDorn